



Newsletter 1/Mai 2017

Inhalt:

- Seite 1: Mehr Steuereinnahmen in Rheinland-Pfalz
- Seite 2: Neuauflage der Großen Koalition im Saarland
- Seite 2: Unternehmerfrühstück in Kaiserslautern und Römerberg
- Seite 3: 5. Haßlocher Wirtschaftsmarkt am 10. und 11. Juni 2017
- Seite 3: Landtagswahl Schleswig-Holstein: So haben die Selbständigen gewählt
- Seite 4: Die Servicegesellschaft des BDS informiert
- Seite 4: Termine

Mehr Steuereinnahmen in Rheinland-Pfalz

BDS fordert Investitionen und Schuldenabbau

Bis zum Jahr 2021 können Bund, Länder und Kommunen mit Steuermehreinnahmen von rund 54 Milliarden Euro rechnen. Bereits in diesem Jahr wird das Steueraufkommen rund 7,9 Milliarden Euro höher ausfallen als bisher angenommen. Für Rheinland-Pfalz bedeutet das Mehreinnahmen von schätzungsweise 370 Millionen Euro. Der Bund der Selbständigen Rheinland-Pfalz und Saarland e.V. fordert sowohl Investitionen als auch den Abbau der Schulden des Landes. Außerdem soll Rheinland-Pfalz auf Bundesebene für eine leistungsgerechtere Steuerpolitik eintreten. „Wir möchten, dass die Arbeitgeber und Arbeitnehmer in Rheinland-Pfalz von den Steuermehreinnahmen profitieren, schließlich haben sie das Geld erwirtschaftet.

Deshalb muss ein Teil des Geldes in die Bildung und die Infrastruktur investiert werden. Gut ausgestattete Schulen und Universitäten sind wichtig um Fachkräfte auszubilden, die wir in Rheinland-Pfalz dringend benötigen. Eine flächendeckende Versorgung mit schnellem Internet, intakte Straßen und Wasserwege sind für Unternehmen in einem Flächenland sehr wichtig“, sagt Liliana Gatterer, Präsidentin des BDS Rheinland-Pfalz und Saarland e.V.

Der andere Teil der Mehreinnahmen solle in den Schuldenabbau fließen, so Gatterer weiter. Das trage dazu bei, dass die Politik auch in einer konjunkturellen Schwächephase Handlungsspielräume habe. Mit Blick auf den Bundestagswahlkampf plädiert der Bund der Selbständigen dafür die Ungerechtigkeiten im Steuersystem abzumildern. „Wir sind dafür, dass der Spitzensteuersatz in der Einkommenssteuer erst ab einem höheren Einkommen als bisher gilt. Das entlastet nicht nur die Facharbeiter sondern auch viele Unternehmen die nach dem Einkommenssteuergesetz veranlagt werden“, sagt Gatterer.

Eine genaue Vorstellung was mit dem Geld nicht passieren sollte hat der BDS auch. „Wir wollen keine teuren Prestigeprojekte und Investitionen in kommunale Unternehmen, die dadurch massive Wettbewerbsvorteile gegenüber privaten Unternehmen haben“, sagt die Präsidentin des BDS.



Bund, Länder und Kommunen erwarten Rekordsteuereinnahmen.
Foto: Pixabay



Neuaufgabe der Großen Koalition im Saarland

CDU und SPD einigen sich auf Koalitionsvertrag

Auch in den kommenden fünf Jahren wird das Saarland von einer Großen Koalition regiert. Wie CDU und SPD verkündet haben, wurde ein Koalitionsvertrag ausgehandelt, der nun noch auf den Parteitagen bestätigt werden muss. Bereits am 17. Mai soll Annegret Kramp-Karrenbauer (CDU) erneut zur Ministerpräsidentin gewählt werden.

Der Koalitionsvertrag trägt den Titel „Für die Zukunft unseres Landes. Solide wirtschaften – mutig gestalten – mehr investieren.“ In der Wirtschaftspolitik wird das Saarland auch in Zukunft ein besonderes Augenmerk auf die Rahmenbedingungen für die Stahlindustrie haben.

Dazu gehört unter anderem auch der Ausbau der Moselschleusen. Der Mittelstand soll bei der Bewältigung der Digitalisierung durch sogenannte Digitalisierungsberater unterstützt werden.

Außerdem sollen bei öffentlichen Vergaben zukünftig verstärkt das wirtschaftlichste und nicht das billigste Angebot den Zuschlag bekommen. Das Handwerk soll durch einen Meisterbonus gestärkt werden, wie dieser ausgestaltet werden soll ist allerdings noch unklar. Die Koalition bekräftigt in ihrer Vereinbarung erneut die Ablehnung der Einführung der Pkw-Maut ohne Ausnahmen für die Grenzregionen. „Der Koalitionsvertrag bietet einige Ansatzpunkte für unsere Gespräche mit der Landesregierung. Allerdings fehlt es uns an konkreten Projekten, hier wollen wir Akzente setzen und spürbare Verbesserungen für die Selbständigen im Saarland erreichen“, sagt die Präsidentin des BDS Rheinland-Pfalz und Saarland e.V., Liliana Gatterer, mit Blick auf den Koalitionsvertrag.



Auch in Zukunft regiert eine schwarz-rote Koalition im Saarland.

Foto: Pixabay

Unternehmerfrühstück in Kaiserslautern und Römerberg

Selbständige treffen sich am 18. und 19. Mai

Noch zweimal findet das BDS Unternehmerfrühstück im Mai statt. Am 18. Mai 2017 ist der Gastgeber die TBS GmbH, Finkenstraße 73 in Kaiserslautern. Einen Tag später, am 19. Mai, richtet Werbung & Drumherum, Berghäuser Straße 81 in Römerberg ein Unternehmerfrühstück aus. Das BDS Unternehmerfrühstück ist der ideale Ort um neue Geschäftskontakte zu knüpfen und sich mit anderen Selbständigen auszutauschen. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Alle Teilnehmer haben die Möglichkeit kurz ihre Firma vorzustellen, anschließend bleibt viel Zeit zum Netzwerken. Eine Anmeldung ist notwendig um unsere Planungen zu erleichtern. Anmelden können Sie sich per Telefon unter 06321/9375141 oder per E-Mail:

info@bds-rlp.de



Das BDS Unternehmerfrühstück ist eine gute Gelegenheit neue Geschäftskontakte zu knüpfen.
Foto: BDS Rheinland-Pfalz und Saarland e.V.



5. Haßlocher Wirtschaftsmarkt am 10. und 11. Juni 2017

Zahlreiche Aussteller und Überraschungen warten auf die Besucher

Breits zum fünften Mal organisiert der Gewerbeverein Haßloch den Haßlocher Wirtschaftsmarkt. Er findet am 10. und 11. Juni 2017 in der Pfalzhalle und auf dem Pfalzplatz in Haßloch statt. Über 50 Aussteller zeigen ihre Produkte und Dienstleistungen. Außerdem gibt es eine Autoschau mehrerer Autohäuser auf dem Pfalzplatz. Ein Gastrobereich mit Biergarten und mehrere Foodtrucks sorgen dafür, dass auch kulinarisch Einiges geboten wird. „In diesem Jahr wird der Wirtschaftsmarkt erstmalig durch das 1. Haßlocher Foodtruck Festival ergänzt. Damit die Besucher in den Genuss sämtlicher kulinarischer Angebote gelangen, können Neugierige so genannte Probierkarten erwerben. Damit können Sie an allen Trucks kleine Portionen für den umfassenden Gaumenüberblick erhalten“, kündigt der Gewerbeverein Haßloch im Magazin Chili eine Neuerung an. Außerdem wird es verschiedene Vorführungen geben, so wird unter anderem die Diensthundestaffel der Polizei ihre Arbeit vorstellen.

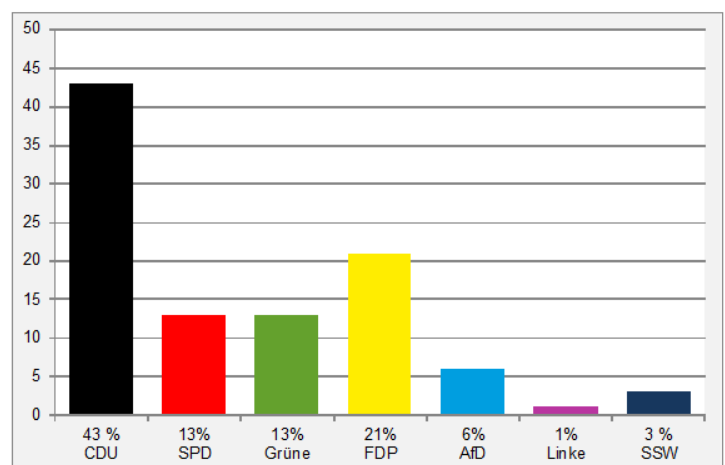
Zahlreiche Aussteller warten auf die Besucher der Wima 2017.
Foto: Gewerbeverein Haßloch e.V.

Landtagswahl Schleswig-Holstein: So haben die Selbständigen gewählt

Analyse zeigt: SPD hat die Wahl auch bei den Selbständigen verloren

Die Landtagswahl in Schleswig-Holstein endete mit einem Sieg der CDU mit ihrem Spitzenkandidaten Daniel Günther über den bisherigen Ministerpräsidenten Torsten Albig (SPD). Auch bei den Selbständigen in Schleswig-Holstein war die CDU die stärkste Partei, mit 43 Prozent vor der FDP, der 21 Prozent der Selbständigen ihre Stimme gaben. Die SPD konnte ebenso wie die Grünen nur 13 Prozent der Stimmen der Selbständigen gewinnen. Für den Südschleswigschen Wählerverband (SSW) entschieden sich drei Prozent der Selbständigen, für die Linke ein Prozent. Die Alternative für Deutschland konnte sechs Prozent der Stimmen holen. Aktuell ist noch unklar wer Koalitionsverhandlungen aufnehmen wird. Rein rechnerisch sind sowohl eine Große Koalition als auch Bündnisse von CDU, FDP und Grünen sowie von SPD, FDP und Grünen denkbar. Es bleibt also spannend im hohen Norden.

Stimmanteile der Selbständigen
Landtagswahl Schleswig-Holstein 2017



So haben die Selbständigen in Schleswig-Holstein gewählt.
Quellen: Infratest dimap, eigene Darstellung



Die Servicegesellschaft des BDS informiert



Wir leben Autos.

Sparen Sie jetzt noch mehr beim Opel-Kauf! Der Bund der Selbständigen Deutschland, der BDS Bayern und OPEL haben eine gemeinsame Kooperation abgeschlossen, wodurch Sie bis zu 39 % sparen können. Das Spitzenangebot gilt für Kühlfahrzeuge von Opel und wird exklusiv BDS-Mitgliedern gewährt.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie die BDS Geschäftsstelle unter info@bds-rlp.de oder 06321/9375141.



Der Holiday Park Haßloch ist in die Saison gestartet. Auch in diesem Jahr erhalten BDS Mitglieder einen attraktiven Rabatt auf den Eintrittspreis. Auf die Gäste wartet der neuen Themenbereich „The Beach“ mit zwei brandneuen Attraktionen. Für weitere Informationen kontaktieren Sie die BDS Geschäftsstelle unter info@bds-rlp.de oder

06321/9375141.

Termine

Unternehmerfrühstück in Kaiserslautern

am **18. Mai 2017**, 09:00 Uhr

TBS GmbH, Finkenstr. 73, 67661 Kaiserslautern

Unternehmerfrühstück in Römerberg

am **19. Mai 2017**, 09:00 Uhr

Werbung & Drumherum, Berghäuser Str. 81, 67354 Römerberg

Nachbesprechung der WIR 2017

am **22. Mai 2017**, 19:00 Uhr

Restaurant Lösch Pfälzer Hof, Schwegenheimer Str. 11 in 67354 Römerberg-Mechtersheim

Unternehmerfrühstück in Landau

am **01. Juni 2017**, 09:00 Uhr

Teppich Scherer, Johannes-Kopp-Straße 11, 76829 Landau in der Pfalz

Eine Anmeldung bei der BDS Geschäftsstelle unter 06321/9375141 oder info@bds-rlp.de ist nötig.

Impressum

Herausgeber: BDS Rheinland-Pfalz und Saarland e.V.

Vertreten d. d. Präsidentin Liliana Gatterer (V.i.S.d.P)

Redaktion & Layout: Tim Wiedemann

Geschäftsstelle Neustadt: 06321 9375141 oder info@bds-rlp.de

Geschäftsstelle Dillingen: 06831 5003756 oder info@andreaqaertner.eu

Hinweis: Für die Inhalte der Vorträge ist der BDS Rheinland-Pfalz und Saarland e.V. nicht verantwortlich.